

Hyrox schiebt Mitgliederboom an

Beim TSV Wennigsen sorgt nicht nur die Trendsportart Hyrox für einen mächtigen Schub.

Wennigsen. Für eine kraftvolle Demonstration ist sich der Vorsitzende des TSV Wennigsen nicht zu schade: Florian Hergert stemmt sich energisch gegen einen mit Gewichten beladenen Trainingsschlitten. Dann legt er sich mächtig ins Zeug und schiebt das schwere Gerät Meter um Meter über den Kunstrasenplatz. Der Vorsitzende führt eine Disziplin der neuen Trendsportart Hyrox vor. Die Szene hat jede Menge Symbolkraft: Beim TSV Wennigsen sorgt nicht nur dieses neue Angebot für einen mächtigen Schub.

„Man muss am Puls der Zeit sein“, sagt der Vereinsvorsitzende. Hergert leitet den TSV erst seit acht Monaten. Gemeinsam mit dem Vorstand hat er aber für Wennigsens größten Sportverein – zurzeit 1332 Mitglieder – schon eine Art Transformationsprozess eingeleitet. Mit den klassischen Sparten wie Fußball, Handball, Tennis, Turnen, Seniorensport und Tanzen sei der TSV zwar gut aufgestellt. „Trotzdem muss sich der Verein weiterentwickeln“, betont Hergert. Seit wenigen Wochen ist es neben verschiedenen neuen Angeboten auch ein funktionelles Krafttraining, das für einen Mitgliederboom sorgt.

Zu den Hyrox-Einheiten an jedem Dienstagabend um 19.30 Uhr kommen beim TSV schon regelmäßig rund 20 Teilnehmende. „Etwa 95 Prozent davon sind neue Mitglieder“, berichtet Hergert. Sie können sich auf dem Kunstrasenplatz am Bröhnweg mit einem Fitnesscoach für ein- einhalb Stunden auspowern. Im Umkreis von etwa 200 Kilometern werde die Trendsportart nur noch beim Turn-Klubb Hannover (TKH) angeboten.

Beim Megatrend Hyrox handelt es sich um eine Fitnesskombination aus Kraft- und Ausdauertraining. „Achtmal jeweils einen Kilometer laufen, unterbrochen von verschiedenen Kraftstationen“, erläutert der TSV-Vorsitzende. Er betont: „Nur in Wett-



Florian Hergert, der 1. Vorsitzende des TSV Wennigsen, zeigt Übungen aus dem Hyrox Angebot.

FOTO: OLIVER GEHRMANN

kämpfen kommt es auf schnelle Zeiten an.“

Die Einheiten zwischen den Läufen werden beim Hyrox auch auf einem Rudergerät und einem Ski-Ergometer absolviert. Beladene Schlitten müssen jeweils 50 Meter weit geschoben und gezogen werden. Zu den Übungen zählen auch Kniebeugen-Ausfallschritte mit 20-Kilogramm-Gewichten über eine Strecke von 100 Metern. Eine weitere Disziplin: aus einer Kniebeuge heraus einen Medizinball 100-mal gegen eine Wand werfen. Auch dabei kommt der TSV-Vorsitzende mächtig ins Schwitzen. Hyrox sei wie „Zirkeltraining – nur in großer Form“.

Die weiteren Stationen sind ebenfalls ein Ganzkörpertraining: Der sogenannte „Farmers Carry“ ist eine Übung, bei der mit beiden Händen Gewichte über eine Distanz von 200 Metern getragen werden. „Wie mit einer Schubkarre“, beschreibt Hergert das Prinzip. Bei den sogenannten „Burpees“ werden Liegestüt-

ze mit einem beidbeinigen Weitsprung kombiniert.

Bald soll Hyrox sogar olympisch werden. Um den Einstieg in die Breitensportvereine zu erleichtern, habe der Niedersächsische Turnerbund (NTB) eine Rahmenvereinbarung mit der Wettkampfschule abgeschlossen, berichtet Hergert. Der TSV Wennigsen soll möglicherweise ein Hyrox-Stützpunkt werden. „Um andere Vereine über die Ein-

stiegsmöglichkeiten aufzuklären“, so der Vorsitzende.

Beim TSV gibt es auch weitere neue Angebote: Das Rasenfeld des Waldsportplatzes wird regelmäßig als Hundefreilauf genutzt – mit fachkundiger Betreuung. Außerdem wurde die neue Trendsportart Pickleball eingeführt. „Das ist eine Mischung aus Tennis, Badminton und Tischtennis“, sagt der Vorsitzende. Pickleball sei beim TSV als kleiner Trend aus



Neuer Boom beim TSV: Zu den Hyrox-Einheiten kommen schon regelmäßig rund 20 Teilnehmende.

FOTO: HEIKE WERNER

der Tennissparte hervorgegangen. „Benötigt werden nur Schläger, Ball und ein Netz“, so Hergert. Der Aufbau sei schnell erledigt.

Zusätzliche Mitglieder haben dem Verein auch moderne Angebote wie Mutter-Baby-Fitness und Kindertanzen beschert. „Man muss immer offen sein für neue Ideen“, betont Hergert. Das sei auch aus einer Analyse der Mitgliederstrukturen hervorgegangen: Demnach waren zuletzt etwa 25 Prozent älter als 70 Jahre. Auch durch die modernen Angebote sei die Mitgliedszahl seit Dezember 2025 um rund 200 gestiegen – Verjüngung inbegriffen.

„Es geht wieder mehr in die Richtung, gemeinsam Sport zu treiben – anstatt alleine im Fitnessstudio“, so Hergert. Um als Verein attraktiv zu bleiben, sei es aber auch notwendig, alte Strukturen aufzubrechen und mehr als Dienstleister aufzutreten. „Es muss alles digital, schnell und barrierefrei gehen – mit vier bis fünf Mausclicks“, sagt der Vorsitzende. Es gebe eine große Erwartungshaltung, wenn ein Vereinsportal aufgerufen werde.

Beim TSV werden die Erwartungen offenbar erfüllt: Seit der Neustrukturierung der Internetseite www.tsvwennigsen.de – im Dezember – sind laut Hergert rund 150 Mitgliedsanträge registriert worden. Jeweils rund 50-mal seien über Onlineformulare Anmeldungen für ein Hyrox-Probetraining und Anfragen für das Kindertanzen eingegangen. Flankiert von regelmäßigen Newslettern und einem gepflegten Newsbereich des Vereinsportals seien gute Reichweiten zu erzielen und neue Zielgruppen zu erreichen. „Wir bieten jetzt schon knapp 25 Sportarten an“, betont der Vorsitzende.

Den nächsten Schritt kündigt Hergert bereits an: Der TSV wird sich demnach auch mit Angeboten am künftigen Ganztagsbetrieb der Grundschulen in Wennigsen und Gehörden beteiligen.

Dachdeckermeister Winkelmann
Uwe-Winkelmann@web.de
05103-5559077
DICHT SEIN MUSS PFLICHT SEIN!

BURGBERGBLICK...
... IN RUHE ONLINE LESEN!
Sie finden die aktuelle Ausgabe des burgbergblick als ePaper unter: epaper.burgbergblick.de

Klön-Café für Senioren in Bredenbeck

Bredenbeck. Einmal im Quartal wird die Bredenbecker Scheune, Wennigser Straße 15, Treffpunkt für Seniorinnen und Senioren, die bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch kommen können. Am Samstag, 5. September, ist es in

der Zeit von 15 bis 17 Uhr wieder soweit. Die Anmeldung erfolgt bei Hannah Kirchmeier unter Telefon (0176) 39932025. Das letzte Klön-Café in diesem Jahr ist für Sonntag, 5. Dezember, geplant. (RED)

Singnachmittag für Alt und Jung in Bredenbeck

Bredenbeck. IZUM gemeinsamen Singen lädt das Dorfgemeinschaftshaus Bredenbeck am Mittwoch, 16. September, von 15 bis 16 Uhr ein. In lockerer Atmosphäre werden bekannte und weniger bekannte Volkslieder sowie weitere einfache Lieder angestimmt. Das Angebot

findet jeden dritten Mittwoch im Monat statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos. Spenden für den Verein sind willkommen. Veranstaltungsort ist das Dorfgemeinschaftshaus Bredenbeck, Wennigser Straße 15 in Wennigsen-Bredenbeck. (RED)

„Jetzt müssen jüngere Leute ran“

Kommunalwahl: In einigen Ortschaften wird es neue Ortsbürgermeister geben

Wennigsen. Bei der Kommunalwahl am 13. September werden auch die Spitzen der Ortsräte neu bestimmt. Teils gibt es neue Kandidaten, teils treten die Amtsträger noch einmal an. Ein Überblick:

Lichtenberg, der wie Christian Mohr auf der SPD-Wahlliste steht. Aus dem Duo könnte Subke neu bestimmen. Er kandidiert erneut für den Ortsrat. Im Mai ist der 64-jährige Diplom-Ingenieur wurde im Mai Großvater.

Degersen: Dort ist Dirk Sennholz (SPD) amtierender Ortsbürgermeister. Er kandidiert erneut – es ist für ihn die erste richtige Wahl. Denn vor rund zwei Jahren übernahm er für den verstorbenen Amtsinhaber Walter Rasch das Amt.

Wennigser Mark: Auch diese Ortschaft von der SPD geführt. Holger Dörl ist dort der Ortsbürgermeister – und möchte es bleiben.

Evestorf: Das gilt auch in Evestorf für Harm Kolberg von der UWG (Unabhängige WählerInnen-Gemeinschaft). „Ich muss mir aber Mühe geben, die Liste der UWG ist groß. Ich bin von sechs Kandidaten die Nummer sechs“, sagt Kolberg, der bereits fünf Jahre als Ortsbürgermeister absolviert hat. Die fünf Jahre zuvor warer Stellvertreter. Der Ortsrat Evestorf hat fünf Plätze, vier davon belegt derzeit die UWG. Eine Position ist in grüner Hand.

Argestorf: Sonja Schwarze (Wählergemeinschaft Wir für Argestorf) ist derzeit die Ortsbürgermeisterin. Sie wird nach zehn Jahren nicht mehr kandidieren. **Sorsum:** Hier ist das Amt des Ortsbürgermeisters derzeit in der Hand von Bernd Rother (parteilos). Er will erneut zur Kommunalwahl antreten.

Ein buntes Straßenfest nicht nur zum Feiern

Am 23. August steigt die 3. Wennigser Klimameile mit 36 Ständen und musikalischem Rahmenprogramm

Wennigsen. Zur 3. Wennigser Klimameile im Format eines Straßenfestes laden die Gemeinde Wennigsen sowie Wennigsen for Future und die Marien-Petri-Gemeinde am 23. August ein. Zuvor gab es diese Aktion im Mai. Dabei soll auf dem Forges-Les-Eaux-Platz für nachhaltige Lebensstile geworben werden, und es sollen Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie die Energiewende hin zu mehr Klimaschutz gelingen kann.

Erklärtes Ziel der Veranstalter ist es wieder, die Maßnahmen und die Ansätze zu Klimaschutz, Klimafolgenanpassung und der Energiewende erlebbar zu machen.

Außer einem bunten Programm für Groß und Klein wird es zwischen Kloster und Rathaus an 36 Ständen Informationen zu den Themenbereichen Umweltbildung, Naturschutz und Landschaftspflege, ökologisches Bauen und Wohnen, nachhaltige Mobilität und erneuerbare Energien geben. Außerdem geht es um Solarenergie, klimafreundli-



Viel los: Hunderte Menschen informierten sich vor zwei Jahren auf der Wennigser Klimameile an zahlreichen Ständen.

STEPHAN HARTUNG

che Ernährung sowie die Themengebiete Naturschutz und Klima sowie Bildung und Klima.

Ein Novum in diesem Jahr ist, dass sich auch einige Unternehmen präsentieren und die Klimameile mit ihren nachhaltigen Produkten und Dienstleistungen bereichern. Um die wichtigste Zielgruppe zu erreichen, sind wieder vielfältige und spannende Mitmachangebote für Kindergarten-

und Grundschulkinder geplant. Dabei sind beispielsweise die Wennigser EnerGenies und die Naturschutzjugend. Für Kinder wird es zudem einen Flohmarkt geben.

Begleitet wird der Tag von einem größtenteils musikalischen Programm auf der Bühne vor dem ehemaligen Johanniterhaus. Angekündigt sind unter anderem Unmada, Sound of Ho-

pe, Whiskey and Rye sowie die Band Bäm.

Die Klimameile beginnt um 10.30 Uhr. Interessierte Besucherinnen und Besucher können über den ganzen Tag verteilt mit den Akteuren aus der Region bis etwa 17 Uhr ins Gespräch kommen und das kulinarische Angebot bis circa 19 Uhr genießen. Mit dabei sind wieder die Calenberger Brauerei mit frisch gebrauten Bieren und alkoholfreien Getränken, Urfa mit türkischen Spezialitäten und der Foodtruck Pizzeria La Sorpresa. Der Betreiber des Wennigser Shawarmatrucks bietet verschiedene Pommeskreationen und Shish Taouk an. Außerdem wird es ein von verschiedenen Ehrenamtsinitiativen organisiertes Kuchenbüfett geben, das Eisbike des „Eislädchens“ aus Gehörden ist ebenso vertreten wie das „Caffé Bar B“ aus Bredenbeck.

Im Bürgersaal wird von 10.30 bis 19 Uhr die Gemeinschaftsausstellung mit dem Titel „Kippunkte“ der drei Kunstschaffenden Jana Kämmerling, Joachim

Klang und Stefanie Rogge präsentiert. Sie kann danach bis zum 13. September während der regulären Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden. Die Künstlerinnen und Künstler haben sich mit Themen zum Klimawandel auseinandergesetzt und stehen am 23. August auch für persönliche Gespräche zu ihrem Schaffen zur Verfügung.

„Dass die Klimameile wieder an diesem zauberhaften Ort möglich ist, verdanken wir der freundlichen Zustimmung der Äbtissin Mareile Preuschhof“, heißt es vonseiten der Veranstalter. Finanziell unterstützt wird die Wennigser Klimameile diesmal von der Klimaschutzagentur Region Hannover, der Firma Laverana und von Edeka Ladage. Die Anreise per Fahrrad und das Mitbringen von eigenem Essgeschirr sind ausdrücklich erwünscht.

Weitere Informationen gibt es unter www.wennigsen.de oder www.wennigsenforfuture.de

Hünerberg
unser täglich seit 1815
Unsere Fachgeschäfte in Wennigsen:
Hauptstr. 10
Degerserstr. 30
www.baekerei-huenerberg.de

BEHR
HAUSTECHNIK E.K.
Inh. Andreas Eberle
T. 05109.565061
Wennigsen-Bredenbeck
behr-haustechnik.de

Podologie Praxis Wennigsen
Albert-Einstein-Straße 9
30974 Wennigsen (Deister)
Telefon: 0 51 03-555 97 33
E-Mail: podologie@gesundheitszentrum-wennigsen.de
www.gesundheitszentrum-wennigsen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag nach Vereinbarung

Tagespflege Wennigsen
Telefon: 0 51 03-555 95 85
E-Mail: tagespflege@gesundheitszentrum-wennigsen.de
www.gesundheitszentrum-wennigsen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
8.00 bis 16.30 Uhr

Baxmann Hörakustik
MIT LEIDENSCHAFT RUND UMS OHR

Hörakustikmeisterin Alexandra Baxmann
Baxmann Hörakustik
Hauptstraße 10b
30974 Wennigsen (Deister)
Telefon: 05103/5033811
www.baxmann-hoerakustik.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!